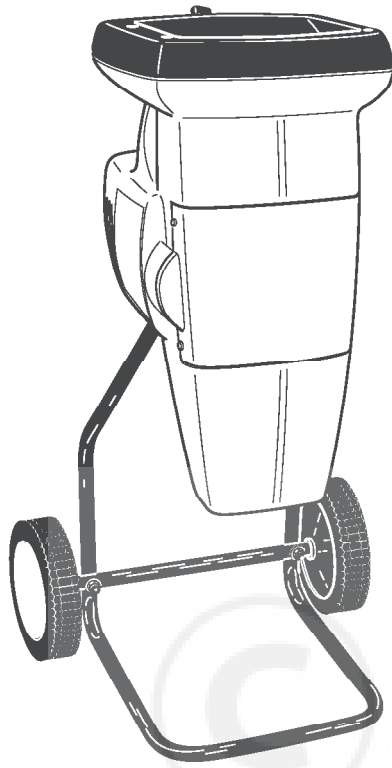
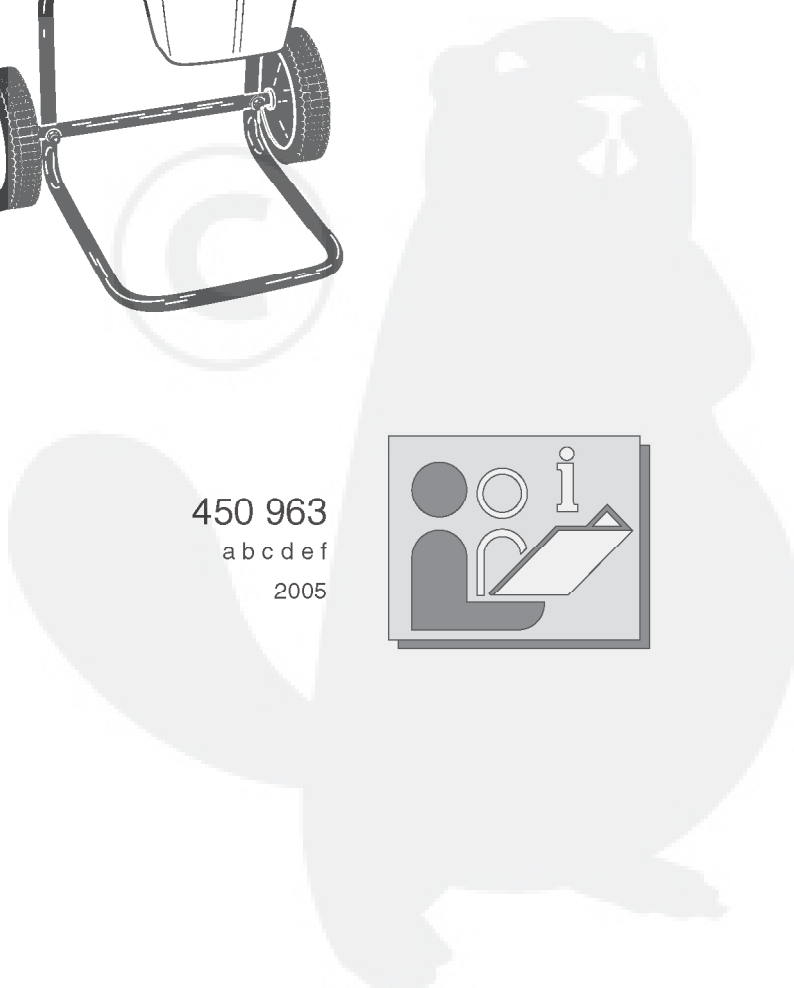
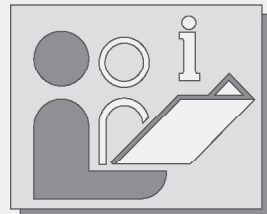


D  
GB  
F  
I  
NL  
E  
DK  
S  
N



450 963  
abcdef  
2005



## INHALTSVERZEICHNIS

Herstellernachweis .....	Sicherheitshinweise .....	5 – 6
Inhaltsverzeichnis .....	Montage .....	6
Einleitung .....	Stromanschluß .....	7
Hinweise zum besseren Verständnis	Inbetriebnahme .....	8
der Bedienungsanleitung .....	Bedienungshinweise .....	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	Wartung und Pflege .....	9
Bedeutung der Symbole auf dem Gerät .....	Fehlersuchplan .....	10
Technische Daten .....	Garantie .....	11

## EINLEITUNG

Verehrter Kunde,  
 Sie haben eine neue Maschine erworben. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie in unsere Qualitätsprodukte setzen und wünschen Ihnen viel Freude beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät. Machen Sie sich **vor der ersten Inbetriebnahme** unbedingt mit dem Inhalt dieser **Bedienungsanleitung** vertraut! Trotzdem können von der

Maschine Gefahren ausgehen, wenn sie von ungenügend geschultem Personal unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Die **Unfallverhütungsvorschriften** sind einzuhalten. Beachten Sie bitte die **Sicherheitshinweise** in dieser Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise am Gerät.

## HINWEISE ZUM BESSEREN VERSTÄNDNIS DER BETRIEBUNGSANLEITUNG

Bei Warnhinweisen und zur Erhöhung der Übersichtlichkeit verwenden wir folgende Symbole (Piktogramme):



Dieses Symbol bedeutet eine **unmittelbar drohende Gefahr** für das Leben und die Gesundheit von Personen. *Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann schwere gesundheitliche Auswirkungen zur Folge haben, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen mit und ohne Todesfolge!*



Dieses Symbol bedeutet eine **möglicherweise drohende Gefahr** für Personen. *Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann schwere gesundheitliche Auswirkungen bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen zur Folge haben.*



Dieses Symbol bedeutet eine **möglicherweise gefährliche Situation**. *Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann leichte Verletzungen zur Folge haben oder zu Sachbeschädigungen führen!*

1

Auf die Abbildungen wird links vom Text mit speziellen Zahlen, wie hier für Bild 1, verwiesen.



Dieses Symbol gibt Ihnen wichtige Hinweise für den **sachgerechten Umgang** mit dem Gerät. *Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen an dem Gerät oder in der Umgebung führen.*



Unter diesem Symbol erhalten Sie **Benutzer-Hinweise** und besondere nützliche Informationen für technische Erfordernisse! *Diese Hinweise helfen Ihnen, alle Funktionen an dem Gerät optimal zu nutzen.*

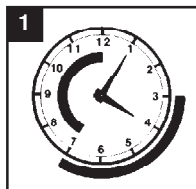


Dieses Symbol weist auf das Tragen von Schutzhandschuhen hin.



Dieses Symbol weist auf das Tragen einer Schutzbrille hin.

## BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH



1

**i** Der Gartenhäcksler ist nur zum Zerkleinern von organischen Stoffen, welche aus dem Haus- und Gartenbereich anfallen, bestimmt. Anderweitige Anwendung ist nicht gestattet.

Er ist nur für die private Benützung entsprechend seinem Verwendungszweck konzipiert. Als Gartenhäcksler für den privaten Haus- und Gartenbereich werden solche angesehen, die zur Benützung im privaten Haus- und Gartenbereich eingesetzt werden. Nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

**Nicht zugelassene Bediener:**

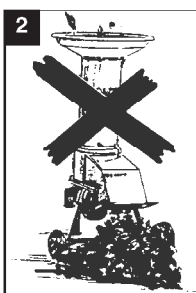
Personen, die mit der Bedienungsan-

leitung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluß dürfen das Gerät nicht bedienen.

**Zulässige Betriebszeiten:**

(nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz).

Bitte beachten Sie auch die kommunalen Vorschriften.



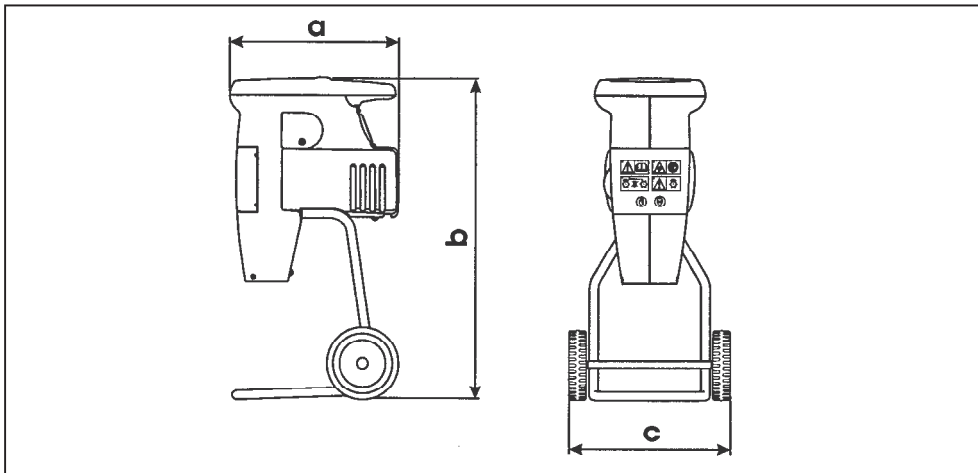
2

**1** Montag – Samstag  
7.00 – 12.00 Uhr  
15.00 – 19.00 Uhr

**2** Sonn- und Feiertag  
nicht erlaubt!

## BEDEUTUNG DER SYMBOLE AUF DEM GERÄT

	Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
	Umlaufende Werkzeuge! Werkzeug läuft nach!
	Vor Arbeiten am Schneidwerk Netzstecker ziehen!
	Achtung Gefahr! ! aufendes Schneidwerkzeug!
	Augenschutz tragen! Schutzhandschuhe tragen!

**D****TECHNISCHE DATEN**

	<b>Silent Power 3500</b>	<b>Silent Power 4000</b>	<b>Silent Power 5000</b>
<b>Motor</b>	230 V ~ / 50 Hz / 1800 W	230 V ~ / 50 Hz / 2200 W	230 V ~ / 50 Hz / 2500 W
<b>Absicherung</b>	10 A träge	10 A träge	10 A träge
<b>Drehzahl Schneidwalze</b>	39 min <sup>-1</sup>	39 min <sup>-1</sup>	39 min <sup>-1</sup>
<b>Schalter-Stecker</b>	mit Überlastschutz	mit Überlastschutz	mit Überlastschutz
<b>max. Ast Ø</b>	ca. 35 mm*	ca. 40 mm*	ca. 40 mm*
<b>Gewicht</b>	ca. 22 kg	ca. 24 kg	ca. 25 kg

\*) Der Astdicken-Ø gilt für frischen Holzschnitt

<b>Meßwert ermittelt entsprechend RAL UZ 54</b>			
<b>Schalleistungspegel L<sub>WA</sub></b>	98 dB(A)	98 dB(A)	98 dB(A)
<b>Äquivalenter Dauerschallpegel am Arbeitsplatz L<sub>pAeq</sub></b>	82 dB(A)	82 dB(A)	82 dB(A)
<b>Maße in mm (ca.)</b>	a: 470 b: 890 c: 480	a: 470 b: 890 c: 480	a: 470 b: 890 c: 480

## SICHERHEITSHINWEISE

### 1. Allgemeine Hinweise



**1.1** Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen. Machen Sie sich mit dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut.



**1.2** Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, welche die Bedienungsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen.



**1.3** Der Bedienende des Gerätes hat darauf zu achten, daß sich keine weiteren Personen und Kinder im Arbeitsbereich aufhalten. Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.

**1.4** Der Benutzer des Gerätes ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

**1.5** Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für den späteren Gebrauch auf.

### 2. Vorbereitende Maßnahmen



**2.1** Die Geräteanschlußleitung muß regelmäßig auf Anzeichen von Beschädigungen überprüft werden und darf nur in einwandfreiem Zustand benutzt werden!



**2.2** Stecker und Kupplungsdosen an Geräteanschlußleitungen müssen aus Gummi, Weich-PVC oder anderem thermoplastischem Material der gleichen mechanischen Festigkeit sein oder mit diesem Material überzogen sein. Für Geräteanschlußleitungen müssen solche Leitungsarten verwendet werden, die nicht leichter sind, als leichte Gummischlauchleitungen HO5 RN-F nach VDE 0282 Teil 8, oder sie muß nachweislich für Häcksler geeignet sein, wie z.B. Schlauchleitung mit Polyurethanmantel nach VDE 0282 Teil 10 sowie mindestens einen Querschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> haben.



**2.3** Kinder sind von dem am Netz angeschlossenen Gerät fernzuhalten.



**2.4** Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob Schneidwerkzeug, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind.



**2.5** Der Häcksler darf nur an Netz-Steckdosen angeschlossen werden, die mit einem Fehlerstromschutzschalter gesichert sind. Der Auslösestrom darf max. 30 mA betragen.



**2.6** Die Steckvorrichtung einer Geräteanschlußleitung muß spritzwassergeschützt sein.



**2.7** Vor dem Start des Gerätes prüfen, ob Einfülltrichter exakt befestigt ist. Notfalls Schrauben nachziehen.



**2.8** Schutzvorrichtungen dürfen nicht entfernt werden.



**2.9** Anschlußleitungen von den Werkzeugen fernhalten.

### 3. Hinweise zur Handhabung



**3.1** Beim Arbeiten Arbeitshandschuhe sowie eine Schutzbrille tragen.



**3.2** Während der Arbeit ist auf Fremdkörper zu achten. Keine Steine, Glas, Eisen, Knochen, Kunststoff usw. einfüllen.



**3.3 Rotierendes Schneidwerk!** Während des Betriebes nicht in den Einfülltrichter oder in den Auswurfschacht greifen!  
**Schneidwerkzeug läuft nach dem Ausschalten des Gerätes nach!**



**3.4 Achtung!** Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen

**VOR:**

- dem Einstellen und Reinigen des Gerätes
- dem Prüfen der Anschlußleitungen, ob diese verschlungen oder verletzt sind,
- dem Verlassen und
- dem Transport des Gerätes.



**3.5** Der Häcksler muß auf ebenem, festem Untergrund standsicher aufgestellt werden.



**3.6** Motor erst abstellen, wenn der Häcksler ganz leer ist. Andernfalls kann es zu Wiederanlaufschwierigkeiten kommen.



**3.7** Muß das Gerät transportiert werden, ist der Motor abzustellen und der Netzstecker zu ziehen.

## D

**i** 3.8 Die Notwendigkeit einer fachmännischen Überprüfung ist erforderlich bei plötzlichem Stillstand des Schneidwerkzeuges durch unsachgemäßes Einfüllen (z.B. Fremdkörper, zu vieler oder zu großer Holzstücke) durch den Trichter.



3.9 Auf festen Sitz der Schrauben und Muttern achten.



3.10 Das Gerät nicht im Regen stehen lassen oder bei Regen damit arbeiten.

### 4. Wartungs- und Lagerungshinweise



4.1 Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät dürfen nur bei stillgesetztem Motor und gezogenem Netzstecker vorgenommen werden.

4.2 Bitte beachten Sie die sachgemäße Wartung nach der Bedienungsanleitung.



4.3 Der Häcksler darf nicht mit fließendem Wasser, insbesondere unter Hochdruck, gereinigt werden.



4.4 Abgenutzte oder beschädigte Teile sind aus Sicherheitsgründen sofort auszutauschen.

4.5 Lagern Sie Ihren Häcksler in einem trockenen Raum.

**Wir weisen darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz für Schäden, die durch unser Gerät verursacht werden bei:**

- a) unsachgemäßen Reparaturen, welche nicht von unseren autorisierten Servicestellen durchgeführt werden,
- b) oder wenn bei einem Teileaustausch keine ORIGINAL-ERSATZTEILE verwendet werden,

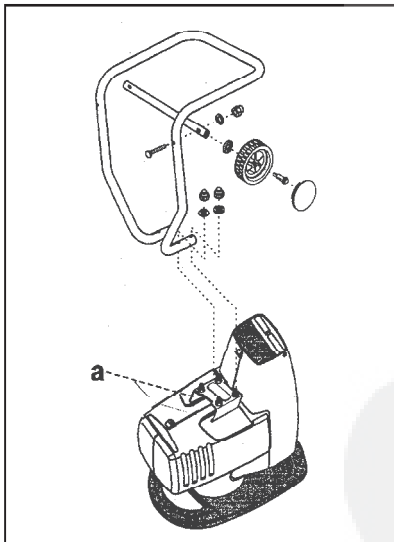
**nicht haften!**

**Für Zubehörteile gelten die gleichen Bestimmungen. Ein Service-Heft mit Anschriften unserer autorisierten Service-Stellen liegt jedem Gerät bei.**

Konstruktions- und Änderungsausführungen vorbehalten. Bei Rückfragen oder Ersatzteilbestellungen die Artikelnummer und die Erzeugnisnummer angeben.

## MONTAGE

### Montage Fahrgestell



1. Gerät auf den Einfülltrichter stellen.
2. Transportsicherung (a) entfernen – dazu Muttern abschrauben (Muttern zur Fahrgestellmontage wieder verwenden).
3. Fahrgestell gemäß Abbildung in die Stehbolzen am Gerät einstecken und festschrauben.  
4 gebogene Scheiben Ø 6  
4 Muttern M6
4. Radachse an Fahrgestell montieren.  
2 Flachrundschaublen M6 x 55  
2 Scheiben Ø 6  
2 Muttern M6
5. Räder an Radachse montieren.  
2 Räder Ø 200  
2 Fächerscheiben Ø 8  
2 Ansatzschrauben
6. Radblenden aufdrücken.

## BEDIENUNGSHINWEISE

### Erstinbetriebnahme



Nehmen Sie den Häcksler erst dann in Betrieb, wenn Sie die Montage vollständig durchgeführt haben. Vor jeder Inbetriebnahme muß die Geräteanschlußleitung auf Anzeichen von Beschädigungen untersucht werden und darf nur im einwandfreiem Zustand benutzt werden.



Bitte verwenden Sie **keine schadhafte Geräteanschlußleitungen**, da Isolationsschäden lebensgefährlich sind.

### Stromanschluß

**i** Der Häcksler kann an jede Lichtsteckdose (mit 220/230 Volt Wechselstrom) angeschlossen werden. Es ist jedoch nur eine Schuko-Steckdose zulässig, zu deren Absicherung ein Leitungs-Schutzschalter für min. 10 A vorzusehen ist.

### Geräteanschlußleitung

**i** Verwenden Sie bitte nur Geräteanschlußleitungen, welche den Sicherheitsmaßnahmen nach Punkt 2.2 entsprechen (siehe Seite 5). Die Geräteanschlußleitung darf nicht beliebig lang sein (max. 50 m), da sonst die Leistung des Elektromotors vermindert wird. Die Geräteanschlußleitung muß einen Querschnitt von 3 x 1,5 mm<sup>2</sup> haben.

An Geräteanschlußleitungen entstehen besonders häufig Isolationsschäden.

Ursachen hierfür sind u. a.:

- Quetschstellen, wenn die Geräteanschlußleitung unter Türen und Fenster geführt wird,
- Risse durch Alterung der Isolation,
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Geräteanschlußleitung.

Solche schadhafte Geräteanschlußleitungen werden verwendet, obwohl sie aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich sind.

Kabel, Stecker und Kupplungsdose sollen den

nachfolgend aufgelisteten Bedingungen genügen. Geräteanschlußleitungen müssen Gummiisolierung haben.

Die Geräteanschlußleitungen müssen mindestens vom Typ H05RN-F und 3-adrig sein.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf der Geräteanschlußleitung ist vorgeschrieben.

Kaufen Sie nur Geräteanschlußleitungen mit Kennzeichnung! Die Stecker und Kupplungsdosen an Geräteanschlußleitungen müssen aus Gummi bestehen und spritzwassergeschützt sein.

Die Geräteanschlußleitungen dürfen nicht beliebig lang sein. Längere Geräteanschlußleitungen erfordern größere Leiterquerschnitte. Folgende Länge (zwischen Steckdose der Hausinstallation und Gerät) sollte nicht überschritten werden:

Leiterquerschnitt: 1,5 mm<sup>2</sup>

maximale Länge: 50 m

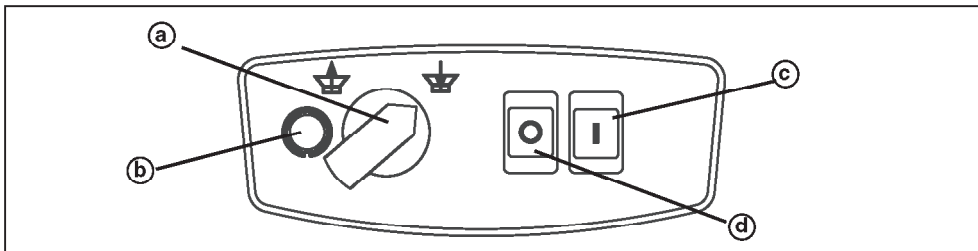
Geräteanschlußleitungen und Verbindungsleitungen müssen regelmäßig auf Schäden geprüft werden. Achten Sie darauf, daß die Leitungen bei der Prüfung abgeschaltet sind. Wickeln Sie die Geräteanschlußleitung ganz ab. Überprüfen Sie auch die Geräteanschlußleitungseinführungen, an Steckern und Kupplungsdosen, auf Knickstellen. Isolationsschäden lassen sich mit keinem der handelsüblichen Mittel, wie z.B. Isolierbänder, beheben. Die Geräteanschlußleitungen müssen um das defekte Stück gekürzt oder komplett erneuert werden.

D

## INBETRIEBNAHME

 Durch die funktionsbedingte Anordnung der Gegenrolle zur Schneidwalze entsteht vor allem bei *Neugeräten* ein deutliche hörbares »Klack«-Geräusch.

Dieses »Klack«-Geräusch ist völlig normal und vermindert sich im Laufe der Zeit auf ein Minimum.



### Einschalten des Motors

Geräteanschlußleitung in die Steckdose einstecken.

Drehrichtungsschalter (a) muß in der rechten Position auf Stellung  stehen.

Grünen EIN-Schalter (c) drücken.



Beim Einschalten darf sich **kein** Häckselgut im Einfülltrichter befinden.

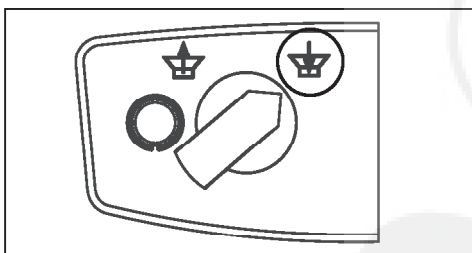
### Der Drehrichtungsumschalter



Zum Umschalten der Drehrichtung Gerät ausschalten und Stillstand der Schneidwalze abwarten! Der Drehrichtungsumschalter (a) kann nur bei gedrücktem Entriegelungs-Knopf (b) betätigt werden.

Bei Niederdrücken des Entriegelungsknopfes (b) wird das Gerät abgeschaltet.

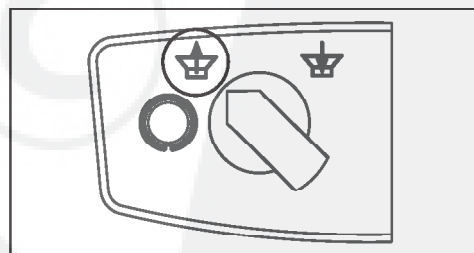
Erneutes Einschalten: grünen EIN-Schalter (c) drücken.



Schaltposition rechts:



Schneidwalze zieht das Häckselgut ein und schneidet.



Schaltposition links:



Schneidwalze läuft rückwärts und gibt eingeklemmtes Häckselgut wieder frei.



**i** Bei einem plötzlichen Blockieren der Schneidwalze (z.B. durch Fremdkörper, zu viel Häckselgut oder zu dicke Äste) schaltet die Drehrichtung der Schneidwalze meistens selbständig um, und gibt das eingeklemmte Häckselgut nach oben frei. (Ein Umspringen des Drehrichtungsumschalters auf Linkslauf erfolgt **nicht!**) In diesem Fall das Gerät ausschalten (roten AUS-Schalter drücken) und den Stillstand der Schneidwalze abwarten.

Danach das Gerät wieder einschalten – die Drehrichtung der Schneidwalze ist jetzt wieder rechtsdrehend.

Das Gerät verfügt über einen eingebauten Schutzschalter, der bei Überlastung oder Blockieren die Schneidwalze abschaltet.

Nach Abwarten der Abkühlzeit (ca. 5 Minuten) kann der Motor wieder eingeschaltet werden.

## BEDIENUNGSHINWEISE

### Hinweise zum Häckselgut

Organische Stoffe in zerkleinerter Form dem Boden beigemischt sind biologische Düngemittel und eignen sich hervorragend zur Kompostierung. Organische Stoffe sind z. B.: Zweige, Äste, Sträucher, Blumenstengel, Salat- und Gemüseabfälle, Laub usw.

### Zuführung des Häckselgutes

**i** Grundsätzlich vor jeder Zuführung von Häckselgut den Motor erst einschalten.

Weiche und sehr safthaltige Abfälle (z. B. Küchenabfälle, Obst, Gemüse, nasse Pflanzenteile...) **nicht** häckseln, sondern direkt kompostieren, da diese zum Verkleben neigen und den Auswurf verstopfen können.



### Nicht zulässig sind:

Wurzeln jeder Art vermischt mit Erdreich und Steinen, Kunststoffe, Plastiktüten, Glas, Metallteile, Knochen, Holz von Obstkisten, Stoffabfälle, Papier, Karton usw.

### Zugeführt werden können:

Organische Stoffe aller Art, sowie Äste bis zu einem Durchmesser von:

Häckslertyp	max. Ast Ø
Silent Power 3500	ca. 35 mm
Silent Power 4000	ca. 40 mm
Silent Power 5000	ca. 40 mm

**Der Astdicken-Durchmesser gilt für frischen Holzschnitt.**

**i** Baumschnitt sollte so rasch wie möglich zerhäckseln werden, da dieser bei Austrocknung sehr hart werden kann. Dementsprechend sind dann die max. Astdurchmesser geringer zu halten.

## WARTUNG UND PFLEGE



### STROM KANN TÖDLICH SEIN!

Sämtliche Wartungs-, Service und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgezogenem Netzstecker durchgeführt werden.

**D**

Gerät und Lüftungsschlitze stets sauberhalten.



**Der Häcksler darf nicht mit Hochdruckreinigern oder fließendem Wasser gereinigt werden.**

Eindringendes Wasser kann die Zerstörung der Schalter-Stecker-Kombination sowie des Elektromotors zur Folge haben.

Gerät mit Handfeger oder Lappen säubern.

Lagern Sie Ihren Häcksler in einem trockenen Raum.

Zur Pflege der Schneidwalze diese mit einem umweltschonenden, biologisch abbaubarem Sprühöl (Schutz vor Korrosion) einsprühen. Nur biologisch leicht abbaubare Sprühöle nach der **Wassergefährdungsklasse 0** verwenden.



Ansonsten ist der Gartenhäcksler nahezu wartungsfrei. Die Schneidwalze und Gegenrolle haben bei normaler Nutzung und vor-

schriftmäßigem Gebrauch eine Lebensdauer von mehreren Jahren. Wird beim Häckseln das Häckselgut nicht mehr abgetrennt, sondern bleibt kettenförmig aneinander, muß die Schneidwalze und Gegenrolle ausgetauscht werden.



Abgenutztes oder beschädigtes Schneidwerk (Schneidwalze/Gegenrolle) nur von einem autorisierten Fachmann bzw. Kundendienstwerkstatt ersetzen lassen!

**Es ist von Vorteil, den Häcksler einer Winterinspektion zu unterziehen.**

Der Einsatz von Kunststoffteilen wird in den nächsten Jahren immer mehr zunehmen. Deshalb ist es auch notwendig, sich mit den Verwertungskonzepten zu befassen. Aus diesem Grund wurde an fast allen Kunststoffteilen des Gerätes die genaue Werkstoffbezeichnung angebracht, um die Wiederverwertung (Recycling) zukünftig sicherzustellen.

#### FEHLERSUCHPLAN

FEHLER	MÖGLICHE URSACHEN	BESEITIGUNG
<b>Motor läuft nicht an</b>	a) keine Netzspannung	a) Absicherung überprüfen
	b) Anschlußkabel/Stecker Steckerkupplung defekt	b) Überprüfen (Elektrofachmann) Auswechseln
<b>Häckselgut wird nicht eingezogen</b>	Schneidwalze läuft rückwärts	Drehrichtung umschalten
<b>Häckselgut wird nicht ganz abgetrennt</b>	Schneidwalze abgenutzt oder beschädigt	Schneidwalze und Gegenrolle austauschen – Kundendienstwerkstatt
<b>Drehrichtung schaltet selbständig um</b>	Blockierung durch angestautes Häckselgut	Gerät ausschalten, Stillstand abwarten – Gerät wieder einschalten.
<b>Elektrische Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Elektrofachmann bzw. Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.</b>		

## GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung.

Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

### Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- sachgemäßer Behandlung des Gerätes.
- Beachtung der Bedienungsanleitung.
- Verwendung von Original-Ersatzteilen.

### Die Garantie erlischt bei:

- Reparaturversuchen am Gerät.
- Technischen Veränderungen am Gerät.
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.
- gewerblicher oder kommunaler Nutzung etc.

### Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.
- Natürlicher Verschleiss und Teile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen **XXX XXX (X)** gekennzeichnet sind.
- Verbrennungsmotoren – für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.

